

alles Gute kommt von oben

Schulamt	Ansprechpartner für bes. Beratungsbedarf	⇒ Pinnwand
Schulamt	Mindeststandards GU-Beratung	⇒ Roter Ordner
MSW	Alevitischer Religionsunterricht/Lehrplan	⇒ Regal

das wurde uns angeboten

Erzbistum Köln	Impulse 4/2008-12-11 Regal	⇒ Regal
VBE	Kopieren an Schulen	⇒ roter Ordner
Philologenverband	Kriterienliste Nachhilfeeinstitute	⇒ roter Ordner
Stiftung Lesen	Wettbewerb zur Leseförderung	⇒ Regal
Kölner StAnz.	Projekt „Zeitung in der Schule“	⇒ Pinnwand
Prävent e.V.	Gewaltprävention mit Kindern und Jugendl.	⇒ Regal

Termine

15.12.	Adventsfeier im Forum
17.12.	SEIS-Workshop (Schulleiter der Grundschulen in Lindlar)
18.12.	8 Uhr und 9 Uhr Adventsgottesdienste in der Jubilate-Kirche
18.12.	Weihnachtsfeier Kollegium
19.12.	Letzter Schultag vor den Weihnachtsferien
07.01.	Wiederbeginn des Unterrichts
08.01.	Lehrerkonferenz
13. bis 15.01.	Elternsprechtage 4a, 4b und 4c
20.01.	evangelischer Gottesdienst
23.01.	Ausgabe der Halbjahreszeugnisse für Klassen 3 und 4
27.01.	Gelegenheit zur Aussprache zu den Zeugnissen (nach Anmeldung)



Hofdienst

07.01. – 09.01.:	Klasse 4a
12.01. – 16.01.:	Klasse 4b
19.01. – 23.01.:	Klasse 4c
26.01. – 30.01.:	Klasse 1a
02.02. – 06.02.:	Klasse 1b



Aufschreibdienst

07.01. – 23.01.:	Klasse 4c
26.01. – 20.02.:	Klasse 4a
23.02. – 20.03.:	Klasse 4b





Hast du eine Idee, wer diese Person sein könnte?

Schreib deinen Tipp auf einen Zettel und wirf ihn in den INFO-Briefkasten! Vergiss nicht, deinen Namen und deine Klasse auf den Zettel zu schreiben!

Aus allen richtigen Tipps wird ein Gewinner ausgelost.

In der nächsten INFO erfahrt ihr, wer sich seine Belohnung bei Frau Frangenberg abholen darf.

Die Gewinnerin des Rätsels aus der INFO 46 ist Nadja (4b). HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!
Die richtige Lösung lautete: Frau Steinhoff.

Fundsachen

Immer noch liegen verschiedene Brillen, Uhren, Schlüssel und Schmuckstücke im Sekretariat und warten auf ihre/n Besitzer.



Das Forum erstrahlt in weihnachtlichem Glanz

Ein raumhoher, schön gewachsener Weihnachtsbaum schmückt in diesem Jahr wieder unser Forum. Wir danken Familie Wüste für die Spende. Herr Wüste hat den Baum nicht nur angeliefert, sondern auch gleich den passenden Ständer mitgebracht und die ‚Montage‘ gemeinsam mit Herrn Lüdenbach vorgenommen.

Inzwischen ist der Baum mit Bastelarbeiten aus verschiedenen Klassen dekoriert.

Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer,

die auch im Jahr 2008 die Schule tatkräftig unterstützt haben.

Bei zahlreichen Gelegenheiten wurde uns geholfen, z.B. bei Klassenausflügen, in der Bücherei und durch Lesemütter, bei AG-Angeboten und dem Einschulungskaffee, durch Messbegleitung, beim Sportfest und dem Weihnachtsbasar.

OHNE IHRE HILFE WÄRE DAS ALLES NICHT MÖGLICH GEWESEN. DANKE!



**Wir wünschen allen Leserinnen
und Lesern ein
frohes Weihnachtsfest
und alles Gute für das neue Jahr!**

J J J

Meldungen

J J J

Randstunde bleibt bestehen!!!

Der Arbeitskreis Offene Ganztagschule der Gemeinde Lindlar hat sich auch für das kommende Schuljahr 2009/10 für eine Zuschussbewilligung von 2.000 € pro Randstundengruppe ausgesprochen. Damit kann die Randstundenbetreuung in Lindlar-Ost, Lindlar-West, Frielingsdorf und Kapellensüng weitergeführt werden.

Quasseln ist rot, Ruhe ist grün



Eine Lärmampel kann Lärm sichtbar machen. Beim Überschreiten einer individuell festzusetzenden Schwelle schaltet sie auf Gelb beziehungsweise Rot. Sie achtet nicht auf ein einzelnes Geräusch, sondern misst den allgemeinen Geräuschpegel. So hilft die Ampel den Lärm im Klassenzimmer zu senken und die Konzentration der Kinder zu erhöhen. Das erproben wir zurzeit in der Schuleingangsphase. Wir wollen die Kinder nicht konditionieren. Unser Ziel ist es, dass sie ein Gefühl dafür bekommen, wenn es in der Klasse zu laut ist. „Ich finde es nicht schön, wenn die Ampel Rot zeigt“, meint ein Sechsjähriger. Ein anderer hat schon das richtige Verhalten erkannt. „Ich bin ruhiger, wenn die Ampel rot ist.“

Grundschulen im oberen Drittel

Viertklässler in Deutschland liegen im weltweiten Timms-Schulvergleich in Mathematik und Naturwissenschaften im oberen Leistungsdrittel der insgesamt 37 Teilnehmerstaaten. Die Timms-Studie untersucht seit 1995 alle vier Jahre das mathematische und naturwissenschaftliche Grundverständnis von Schülern am Ende der vierten Klasse. Auch beim Iglu-Bundesländervergleich (Internationale Grundschul-Lese-Untersuchung) über Lesen und Textverständnis bei Schülern zum Ende ihrer Grundschulzeit konnten die Kinder in fast allen Bundesländern (z.B. NRW) mit guten Ergebnissen glänzen.

Die Theaterbühne ist eingetroffen

Just zum Schulschluss am Donnerstag wurde die Bühne angeliefert. Viele Kinder konnten dabei sein und freuten sich über die neue Errungenschaft. Möglich wurde sie durch eine kräftige Finanzspritze des Fördervereins der Schule. 16m² Bühne mit Treppe, Geländer und Vorhang warten nun auf den Einsatz. Gelegenheit dazu haben wir genug: Darbietungen der Klassen aus dem Unterricht und den AGs, Advents-, Einschulungs- und Karnevalsfeiern... Für die Theateraufführungen auf dem diesjährigen Weihnachtsbasar kann sie leider noch nicht eingesetzt werden. Die Zuschauer werden aber gebeten, durch Spenden den Kauf zu unterstützen.



Adventsbasar

Am 12.12.08 war bei uns in der Schule ein Adventsbasar. Wir haben die ganze Woche dafür gebastelt.

Es gab Plätzchen, Karten, Lichterketten, Sterne und viele, andere schöne Dinge zu kaufen. Auch wir von der OGS haben fleißig gebastelt und verkauft!

Natalie, 2b, B. Wirth



J J J

OGS

J J J

Die OGS war beim Kegeln

Am 20. November 2008 hatten unsere Lehrer eine Ganztagskonferenz, aber die OGS war trotzdem geöffnet. Wir haben gefrühstückt und dann gespielt, nach dem Mittagessen sind wir zum Pfarrer Braun Haus gegangen um dort zu kegeln.

Erst einmal durften wir drauflos kegeln und dann Chips, Süßigkeiten und Apfelschorle naschen. Nun kamen die Kegelspiele, wer die meisten Kegel umgeworfen hat - hatte gewonnen.

Es hat sehr viel Spaß gemacht.

Carla, 4a



Am Weihnachtsbaume...die Päckchen hängen!

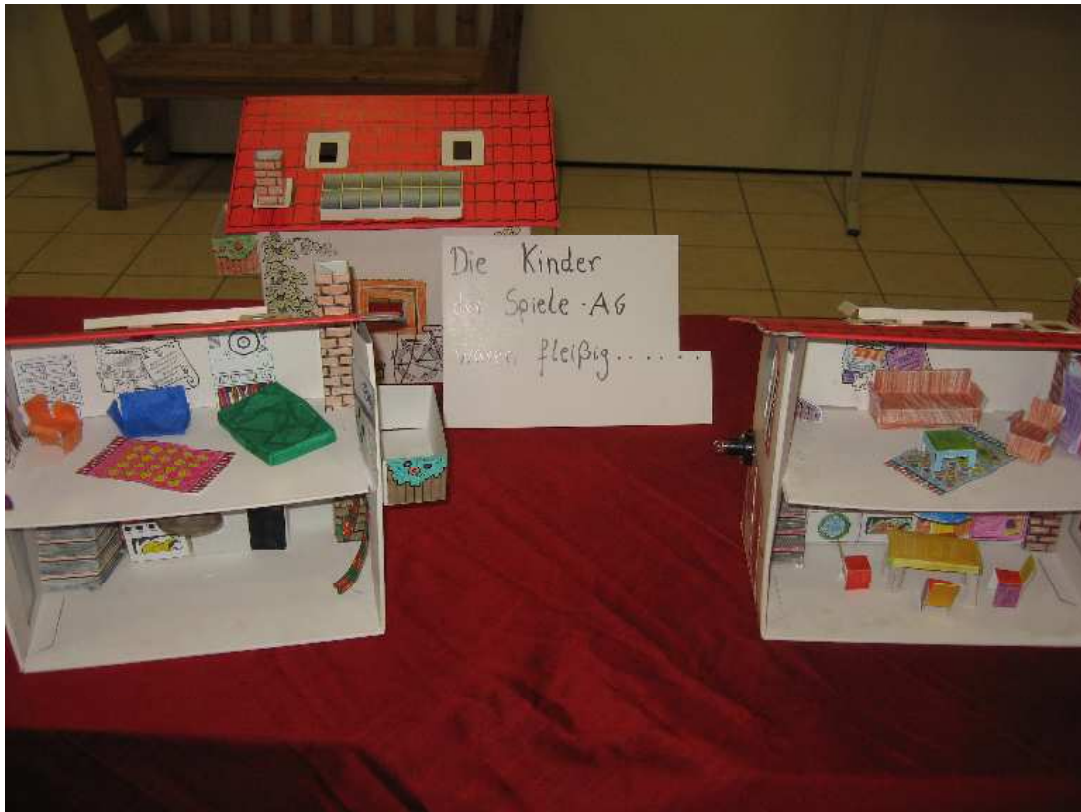
Am Mittwoch, dem 26.11.2008 sind wir zum Weihnachtsbaum am Marktplatz gegangen. Da haben wir Geschenke aufgehängt. Die hat die OGS Lindlar-Ost selbst gebastelt. Der Bürgermeister war auch da. Der REWE XL hat uns ein Paket voller Süßigkeiten geschenkt. Aus dem Paket haben wir dann Kekse gegessen. Danach sind wir zurück zur Schule gegangen

Tim und Joshua, 1a



Die Spiele-AG stellte aus

In der Aula hat die Spiele-AG ihre selbstgebastelten Häuschen ausgestellt. Die Kinder waren besonders von der elektrischen Beleuchtung und der schönen Einrichtung der Häuschen begeistert, die das Forum in eine Stadt in Spielzeuggröße verwandelten.



J J J

Aus den AGs

J J J

Beiträge aus der INFO-AG

Wir stellen uns vor

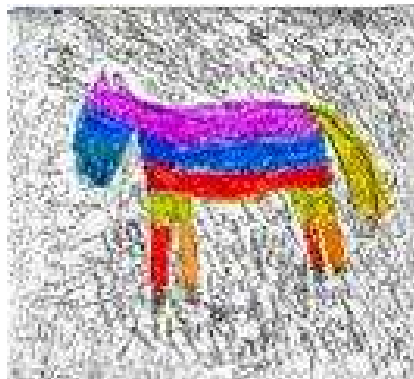


Name: Carlotta Pieper
Alter: 10 Jahre
Klasse: 4a

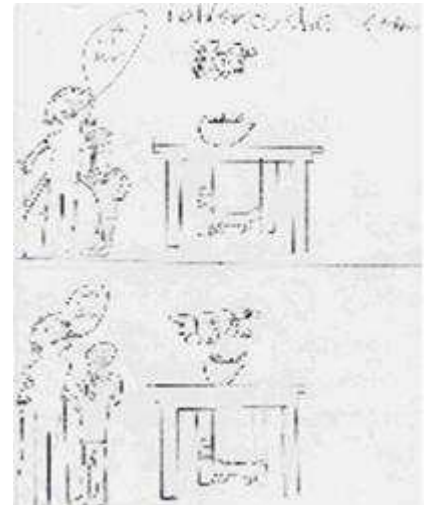
Freunde: Paulina, Carla, Oli, Alina, Robin, Jan, Reda, Nadine
Hobby: Fußball, schwimmen, reiten
Tiere: alle
Lehrer: alle
Fächer: Mathe, Kunst
Lieblingsessen: Nudelsalat, Pizza, Tomatensalat
Lieblingsfarben: blau, rot, weiß, schwarz, braun
Lieblingsbuch: Pferdefreunde - Kleines Kissen für immer
Lieblingfilm: Aristo Cats
Kuscheltier: großer Esel, Mond



Nadine, 3b



Carla und Natascha, 4a



Finde 8 Fehler!
Carlotta, 4a

So ein Zufall!

Fragt Susi ihre Mutter: „Mutti, wann wurde ich denn geboren?“

„Am 16. Juli“, antwortet die Mutter. „So ein Zufall! Genau an meinem Geburtstag!“, meint Susi überrascht.

Melina, 3b

Im Schneckentempo:

„Kinder geht weg von der Straße!“, ruft die Schneckenmutter.

„In 5 Stunden kommt der Bus!“

Melissa, 3b

Eine Feier zum Advent

Heute Morgen war bei uns in der Aula eine kleine Adventsfeier. Frau Nitschke hat Klasse für Klasse aufgerufen. Während des Einmarsches sangen wir das Lied "Was kann in diesen Tagen". Danach trugen Kinder aus der ersten Klasse ein Gedicht vor. Ein Mädchen spielte auf der Geige. Danach kam unsere Klasse, die 4c, und trug ein Gedicht vor. Andere Kinder spielten Flöte und Geige. Zum Schluss sangen wir noch ein paar Lieder.

Lena-Joeline und Lea, 4c



Advent, Advent

Heute, am 8.12.2008, hatten wir in der Schule eine kleine Weihnachtsfeier. Wir sind mit dem Lied „Was kann in diesen Tagen“ eingezogen. Ein Kind namens Talea aus der Klasse 3b hat Geige gespielt. Danach hat unsere Klasse ein Gedicht vorgeführt. Mit Flöten und einer Geige haben ein paar Kinder aus unserer Klasse Musik gemacht. Wir zogen mit dem Lied, was wir am Anfang gesungen haben, wieder aus in den Unterricht.

Lena B. und Anne, 4c



Besuch auf Schloss Burg

Am Dienstag, dem 21. Oktober, waren wir, die Klasse 4c auf Schloss Burg. Leider hat es in Strömen geregnet.

Als wir dort angekommen sind, hat uns eine nette Frau begrüßt. Sie hat auch eine Führung mit uns gemacht durch die ganze Burg. Die Frau hat uns ganz viel erklärt und sie ist mit uns in verschiedene Räume gegangen. Wir waren sogar ganz, ganz oben auf dem Bergfried. Der Bergfried ist sehr hoch. Danach durften wir uns im Museum etwas kaufen. Am Schluss waren wir noch im Burgverlies.

Es war sehr schön auf Schloss Burg.

Mandy, 4c



Die weiterführenden Schulen

Die Realschule hat mir sehr gut gefallen, weil sie ganz viele nette Lehrer und Lehrerinnen haben. Wir waren in drei Klassen und durften zehn Minuten den Schülern und Lehrern Fragen stellen. Die Schüler haben uns auch alle Unterrichtsfächer aufgezählt. Danach sind wir zur Hauptschule gegangen. Es gab ganz viele Computerräume. Außerdem haben wir uns zwei Büchereien angeschaut. In dieser Schule waren wir in zwei Klassen. Wir durften uns den Unterricht nur ansehen. Schüler haben gelesen. Dann sind wir zurück zu unserer Schule gegangen.



Sophia, 4b

Eine Maus auf Reisen - Fortsetzungsgeschichte

Als die kleine Maus Lissie aus dem Koma erwachte, da merkte sie nach einer Stunde, dass sie keine Familie mehr hat. Sie suchte ganz aufgeregt nach ihr. Als sie an ein Geschäft kam, ließ eine Maus sie herein und fragte sie: „Was machst du so allein?“ Da antwortete Lissie: „Ich suche nach meiner Familie.“ „Wie heißt du?“ „Ich heiße Lissie. Und du?“ „Ich heiße Mäusemann.“ Lissie bekam von ihm viel zu essen und zu trinken, doch später ging sie. Sie suchte noch zwei Stunden, doch dann war sie aus der Puste. Also legte sie sich unter einen Baum. Als sie aufwachte, befand sie sich auf einem Schiff. Es standen zehn Mäuse um sie herum. Sie erschrak sehr. Sie wispernten: „Wir wollen mit dir fliehen.“ Lissie antwortete: „Oh ja, sofort!“ Also schwammen sie mindestens drei Stunden. Sie mussten sehr lange schwimmen, bis sie an Land waren. Lissie verabschiedete sich von den Mäusen und ging alleine weiter, bis sie vor einer Ratte stand...

Wie geht die Geschichte wohl weiter?

Shari, 4b



Adventsfeier

Am Montag, dem 8.12.2008, war unsere Adventsfeier. Die Klassen 1a, 1b, 2a, 2b, 2c, 3a, 3b, 4a, 4b und die 4c waren alle da. Der erste Auftritt war ein Geigenspiel. Danach wurde ein Gedicht vorgetragen. Zum Abschluss wurde von unserer Klasse ein Gedicht vorgetragen und ein Geigen- und Flötenspiel aufgeführt. Zum Auszug aus der Aula hat uns unsere Direktorin, Frau Nitschke, aufgerufen. Dann mussten alle Kinder wieder in die Klasse. Es war ein schöner Tag.

Philip, 4c

Unser Besuch bei den weiterführenden Schulen

Neulich waren wir in der Haupt- und Realschule eingeladen. Wir haben dort sehr viel gesehen und von den Rektoren der Schulen erfahren. Die beiden Schulen liegen in einem Gebäude und arbeiten viel zusammen. Besonders toll waren die Räume mit den vielen Computern. Es ist sicher spannend, dort zu arbeiten. Die Hauptschule wurde sehr schön renoviert, die Realschule wird in Kürze auch erneuert. Es sind beides große Schulen, die anders als in der Grundschule viel mehr Klassen haben. Es gibt dort auch gemütliche Cafeterias, in denen man essen kann. In der Hauptschule organisieren das alles die Schüler. Dort gibt es ebenfalls einen tollen Ruheraum und ein Spielzimmer. Natürlich kann man wie bei uns auch Dinge ausleihen für draußen. Besonders schön war in der Hauptschule auch das kleine Fachwerkhaus, in dem Schüler Kunstwerke anfertigen. Dort haben sie sogar die Fenster selbst gemacht. Sehr interessant waren auch die Kunstwerke, die die Schüler gemacht haben. Es gibt in beiden Schulen viele Räume, die ganz anders sind als bei uns, z.B. Werkräume und einen Physiksaal. In der Hauptschule kann man richtig mit Maschinen arbeiten und viele tolle Dinge herstellen. Es war ein sehr spannender Ausflug. Wir sind schon alle sehr gespannt auf die neue Schule, in die wir gehen werden und auch ein bisschen traurig.

Reda und Nicolai, 4a



Führung!

Am 25.11.08 sind wir, die Klassen 4b und 4a, zur Schulbesichtigung von der Real- und Hauptschule um 7.40 Uhr von der Grundschule aus losmarschiert. An der Realschule angekommen, hatten wir eine Führung durch das Gebäude mit der Konrektorin Frau Rannacha. Wir haben uns Klassenräume angesehen und im Unterricht zugeschaut. Frau Rannacha erzählte uns etwas über die Schule. Als wir damit fertig waren, gingen wir rüber zur Hauptschule. Dort hat uns Herr Wagner in Empfang genommen. Er führte uns in den Essensraum, wo er uns über die Schule berichtete. Danach haben wir ein Spiel gespielt. Weiter ging es dann mit einer Führung durch das Schulgebäude. Zum Schluss führte der Lehrer uns an ein Haus, was von Zehntklässlern gebaut wurde. Die Bauzeit des Hauses betrug etwa ein Jahr. Nach dieser ausführlichen Besichtigung gingen wir wieder zurück zur Grundschule und hatten noch Unterricht.



Nadja, 4b

J J J

Aus den 4. Schuljahren

J J J



Frieden
Zusammen halten
Warten auf Weihnachten
Schöner Schmuck ist überall
Advent

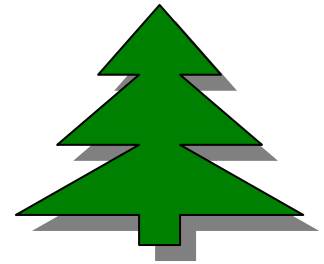


Ein Elfchen von Carla, 4a

Adventskalender
Duftkerzen
Viele Geschenke
Engel
Nikolaus
Tannenbäume



Weihnachtsmänner sind unterwegs
Engel backen Plätzchen
Interessante Weihnachtsmärkte
Heilige Zeit
Neugierig sein
Aufgeregt sein
Christkind erwarten
Heimlichkeiten
Tannenbaum kaufen
Erwartungen
Nüsse knacken



Nadine und Shega, 4a

Gemütlich
Kerzen wärmen
Menschen Liebe schenken
Die Herzen werden warm
Adventszeit

*Ein glückliches und friedliches Weihnachtsfest wünscht die Klasse 4a
allen Kindern und Eltern!*



J J J

Aus den 3. Schuljahren

J J J

Projekttag der 3b

Dank vieler fleißiger Mütter konnte die Klasse 3b in der Projektwoche an drei Tagen reichlich Plätzchen backen. Es wurde geknetet, ausgestochen und mit Schokolade und Streuseln verziert. Das Ergebnis kann sich sehen lassen und wird auf vielen Adventstischen seinen Platz finden.



Bastelspaß

Emsig wurde auch in diesem Jahr für den Weihnachtsbasar gebastelt. Eltern und Kinder der Klasse 2c legten sich mächtig ins Zeug: Ob schöne Girlanden oder Weihnachtskugeln, ob Kerzen oder Kerzenhalter, ob Lampenschirmchen oder Schleifen - alles wurde liebevoll verziert, beklebt, gestaltet und bemalt. Alle waren mit viel Freude dabei.





Auf die Magnete, fertig, los!

Die Kinder der 2a haben im Sachunterricht bei Frau Grube Rennbahnen gebaut, auf denen Autos durch Magnetkraft vorangetrieben werden. Die Rennbahnen wurden dann in der Aula ausgestellt und durften natürlich auch ausprobiert werden.

Wir haben Rennbahnen gebaut. Mit Magneten und Magnetautos, Tesafilm, Pappe und anderen Sachen. Und die andere Klasse hat sie dann ausprobiert.

Alina, 2a

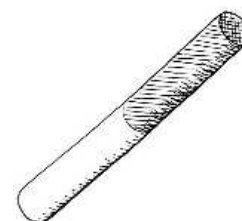
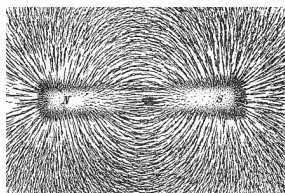
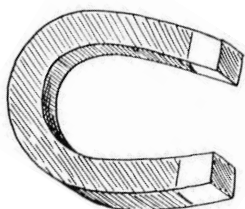
Unsere Klasse 2a hat eine Autorennbahn für Magnetautos gebaut. Das hat uns allen riesen-großen Spaß gemacht.

Niklas, 2a

Das Rennen

Ich habe gesehen, dass eine Kurve von Niklas, Elian und Leander und von mir zu steil war. Und dass der Tunnel immer beim Tragen umgefallen ist.

Yannik, 2a





Elmar geht auf große Fahrt

Elmar hat die Abenteuerlust gepackt. Er entert einen Heißluftballon und erlebt allerhand spannende Abenteuer. Die Kinder der 2a berichten davon.

Elmars Ballonfahrt

Elmar fährt mit seinem Ballon nach Mallorca. Im Meer sieht er ein kleines Mädchen, das ertrinkt. Elmar streckt seinen Rüssel dem Mädchen so entgegen, dass es sich daran festhalten kann. Elmar zieht das Mädchen in den Korb und sie fahren zum Strand. Die Eltern freuen sich sehr und laden Elmar zum Essen ein.

Antonia, 2a

Elmars Ausflug

Elmar fährt zu der deutschen Nationalmannschaft. Wenn Elmar wieder nach Hause kommt, erzählt er mir, was er erlebt hat.

Fabian, 2a

Elmar in Grönland

Elmar fährt mit seinem Heißluftballon nach Grönland. Ein kleiner Wal begrüßt ihn sehr freundlich. Elmar trötet zurück. Endlich ist er da. Eine kleine Robbenfamilie sagt: „Hallo Elmar.“ Alle haben viel Spaß zusammen. Als er wieder gehen will: „Aber du bist doch noch nicht mal einen Tag geblieben.“ Elmar bleibt also noch zwei Wochen. Als er geht, zeigen sie ihm einen Eiselmar. „Auf Wiedersehen!“ rufen sie ihm noch lange hinterher.

Johanna, 2a

Elmar reist um die Welt

Elmar reist nach Italien. Er nascht Bonbons, sogar Nüsse und Körner. Elmar sagt: „Es ist toll hier.“ Er lacht und lacht den ganzen Tag lang.

Julia, 2a

Elmar fliegt weg

Elmar fliegt nach Italien. Da kauft er einen Strauß Blumen für seine Freundin Elmine. Das ist seine beste Freundin, die in Italien wohnt. Dann fliegt Elmar zurück nach Hause.

Henri, 2a

Der Elmar fährt auf Reisen

Der Elmar fährt mit seinem Heißluftballon nach Island. Und wenn er zurück kommt, kann der Elmar mir sagen, wie es den Islandponys geht.

Jeanette, 2a

Elmar in Amerika

Elmar fährt nach Amerika, um seine Freunde zu besuchen. Elmar geht in ein Hochhaus. Er will in einen Aufzug steigen, aber sein Po passt nicht ganz hinein. Er ruft seine Freunde an, um ihm zu helfen. Elmar bedankt sich bei seinen Freunden und lädt sie in eine Eisdiele zum Eisessen ein.

Simon, 2a

Elmars Reise

Elmar fliegt mit einem Heißluftballon. Von oben sieht alles so klein aus. Er sieht einen Wald, ein Haus, eine Kirche und einen See. Hoffentlich landet er nicht auf dem Kirchturm!

Elia, 2a

Meine Elmar-Geschichte

Der Elmar könnte nach Afrika fahren und seine Freunde besuchen. Er könnte auch nach Italien fahren und Italienisch lernen. Elmar findet unterwegs viele neue Freunde.

Melvin, 2a

ich HP ein Fuzbal
 ich HAT ein Tor
 ich HP ein Aledroaudo Fonnikolauz
 Ich habe einen Fußball, ich habe ein Tor, ich
 habe ein Elektroauto vom Nikolaus bekom-
 men.

Robin A.

ESCHWABAOPAOntOma.
 Ich war bei Opa und Oma.

Jannick

Ich war Maine Oma besuchen
 Geschpilt mit Kaze
 Ich war meine Oma besuchen (und habe) ge-
 spielt mit (der) Katze.

Ewald

NikOLAUSHLO
 Isch LIBANIKLOLAUS WIRHT DAS WALT
 BAL GSCHPILT KLAEEINZB
 Nikolaus, hallo! Ich liebe Nikolaus. Wir ha-
 ben (im) Wald Ball gespielt. Klasse 1b

Jannik Sch.

J J J

Aus den 2. Schuljahren

J J J

Mütteralarm!

In der Elmarklasse 2a helfen alle 14 Tage Lesemütter.
 Die Kinder freuen sich sehr auf diese Stunden. Dies ha-
 ben die Kinder dazu geschrieben:

Die Lesemütter kommen...

... um uns zu helfen; Dienstag in der 5. Stunde; in die
 Schule; in der 2., 3., 4. Stunde; jeden Morgen in die
 Schule; gerne; in die Klasse; wie die Schulkinder wieder
 in die Schule.

Das finde ich...

... saugut; einmalig gut; toll; super; ziemlich klasse; schön;
 toll, dass sie da sind; gut, dass sie sich Zeit lassen.

Die Lesemütter sind...

... 1. Klasse; einmalig gut; saugut; sehr nett; schön und
 lieb; toll; immer für uns da; geduldig; ganz gerne hier.

Das wünsche ich den Lesemüttern zu Weihnachten:

nette Kinder, die nicht nerven; viel Glück zu Weihnach-
 ten; alles Gute; gute Wünsche; dass sie tolle Geschenke
 bekommen; einen Glücksbringer; frohe Weihnachten; ein
 gutes Weihnachtsfest; ein fröhliches Weihnachten; ein
 Vogelhäuschen; frei; viel Spaß; einen Glücksstein; ein
 frohes Fest; ein Auto.

Vielen Dank für die tolle Hilfe!



J J J

Aus den 1. Schuljahren

J J J

Besuch vom Nikolaus in der 1a

Am 05.12. bekamen wir, die Klasse 1a, Besuch vom Nikolaus.

Da der 06.12. unterrichtsfrei war, hatte er sich entschieden, uns schon einen Tag früher zu besuchen.

Wir haben ihm einige Lieder gesungen und auch zwei Gedichte konnten wir vortragen.

Danach haben wir alle ein kleines Geschenk bekommen, was der Nikolaus in seinem Sack für uns mitgebracht hatte.

Das war eine tolle Überraschung!



Die Kinder der 1a

Weihnachtsgeschichten aus der Klasse 1b

weiharsMOPS

ICH bin Nico3 ICH Schreibt über Mari Möpsjen

ALSO ICHbegene Mit Der Geschichte Mari LIGKT IM Körbschen wir wichtgln unb baswasSchus.

Weihnachtsmops

Ich bin Nico 3. Ich schreibe über Marie Möpschen. Also ich beginne mit der Geschichte: Marie liegt im Körbchen. Wir wichteln und das wars. Schluss!

Nico W.

Der Adventskalender der Klasse 1b



Wer versteckt sich denn hier?



Das ist ein Weihnachtsmops auf einer blauen Wolke

Eindrücke vom Weihnachtsbasar



Wir sagen euch an...

... den lieben Advent. Kinder und Lehrer haben am 08.12. im Forum gemeinsam den Advent gefeiert. Wir haben gesungen, es wurden Gedichte aufgesagt, und Kinder mit Geige und Flöte haben uns Lieder auf ihren Instrumenten zum Besten gegeben.



INFO

Informationen rund um die Schule



GGG Lindlar-Ost

Dezember 2008

Jahrgang 6



Am 12.12.2008 lud die Grundschule Lindlar-Ost zu ihrem **Weihnachtsbasar**. Die Klassen und die OGS haben zuvor in der Projektwoche gebastelt, was das Zeug hielt. Zwei Klassen haben Theaterstücke einstudiert. Es wurde vier Tage lang gebacken, geschnitten, geklebt, gesägt, gerissen, genagelt, getackert, gehämmert, geprobt, geleimt, geprickt, genäht und und und.

So konnten unsere Besucher nach der Eröffnung des Basars durch eine Darbietung der Musik-AG in ganz vielen tollen Basteleien stöbern. Die wunderschön dekorierten Stände trugen zur stimmungsvollen Atmosphäre bei. Für das leibliche Wohl sorgte eine Cafeteria, in der unsere Gäste gerne bei Getränk und Kuchen verweilten.

Der Gewinn des Weihnachtsbasars wird an gemeinnützige Organisationen gespendet, der Erlös aus den beiden aufgeführten Theaterstücken trägt zur Finanzierung der neuen Bühne bei.



INFO ist eine Information der GGS Lindlar-Ost. Sie erscheint monatlich und kann bei den Klassenlehrer/innen für 5 Euro abonniert werden. Redaktion: Renate Nitzschke, Renate Frangenberg, Gisela Kroll und Maren Steinhoff